

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 44 (1918)  
**Heft:** 50  
  
**Artikel:** Orchester-Probe  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-451923>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 14.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Die Zukunft warnt!

Freund! Welche Zeit, die heute wir durchleben,  
Da alter, stolzer Glanz so jäh zusammenbricht!  
Da vor der Völker Wut die Fürsten beben  
Und die Vergeltung aufersteht als Weltgericht.

Die Throne stürzen und die gold'nen Kronen  
Zerspringen in den Händen mancher Majestät,  
Die ihre Macht gesichert auf Kanonen  
Und ihrer Völker Freiheitssehnen frech geschmäh.

Nun ringt und kämpft das Volk und strebt zum Lichte,  
Es geht den wunderbaren, ungeheuren Weg.  
Der Andern Sünden sind die Bleigewichte, [Steg.  
Den Strom: Vergangenheit deckt nur ein schmaler

Gewiss, es stürzt wohl über eig'nen Sünden  
Gar mancher hohle, fluchbelad'ne Fürstenthron.  
Wir können ja die Zukunft nie ergründen,  
Doch in die neue Zeit klingt warnend uns ein Ton:

„Ihr stürztet Throne, und nun schafft ihr Götter!  
Nicht Kronen sind's, Marshall- und Diplomatenhut!  
Aufbaut ein Volk, und and're werden Spötter.  
Dem Völkerfrühling dräut hohnlachend Rächerbrut!“

23.11.1911

## Orchester-Probe

Von Waldemar Wendland

Der Generalfreik ist angesagt. Die  
Trams fahren nicht; also fährt der Herr  
Kapellmeister sich wenigstens durchs schwarze  
Lockenhaar und nimmt die Fußwanderung  
zur Stadt auf. Um 10 Uhr Probe, Auf-  
bruch vom Kaffeetisch demnach schon um  
8 Uhr. Uff!

Endlich im Saal — Gott sei Dank!

Das Orchester stimmt bereits. Jede Un-  
stimmigkeit scheint zu fehlen.

Der Herr Kapellmeister betritt den Or-  
chesterraum. Große Aufregung der Mit-  
glieder. Der Pauker entschädigt sich heute  
mal ordentlich für seine vielen Pausen: er  
läßt sich hören, redet — redet. Der Har-  
fenist fällt in die Saiten und versucht durch  
ein durchdringendes glissando die Volksrede  
zu übertönen. Die „Hörner“ gestikulieren,  
die Violinbögen tanzen in der Luft in den  
Bewegungen einer regelrecht geschlagenen  
Terz oder Quart beim Sechunterricht.

Mühsam bahnt sich der Herr Kapellmeister  
seinen Weg zum Pult.

Er klopft mit dem Stab auf. Die Probe  
soll beginnen.

Es wird still. Der maestro hebt den  
Stock. Es bleibt still.

„Bitte zuerst die Holzbläser!“

Ein paar schüchterne Versuche der Stö-  
ten und Oboen. Tornbeidend erhebt sich  
der 1. Sagottist:

„Herr Kapellmeister, wir spielen nicht.  
Wir gehören dem Holzarbeiterverband an.  
Traurig genug, daß Sie das nicht wissen. —  
Wir streiken!“

„Aber meine Herren . . .!“

„Wir dürfen nicht spielen! Wir gehen!“

„Das ist empörend! Die anderen Herren  
spielen doch alle! Sie können sich als . . .  
Holzarbeiter nicht ausschließen!“

Der 1. Trompeter springt vom Sitz und  
schwingt die Posaune seines Nebenmannes  
hoch in der Luft:

„Sie irren sich, Herr Kapellmeister. Wir

# Hotels Theater Konzerte Cafés

## ZÜRICH

### Stadttheater

Sonntag, nachm. 3 Uhr: „Der Zigeunerbaron“, Operette von  
J. Strauss. — Abends 8 Uhr: „Die Zauberflöte“, Oper v. Mozart.

### Pfauentheater

Samstag, abends 8 Uhr: Tanzabend.  
Sonntag, abends 8 Uhr: „Die Ahnengalerie“, Lustspiel.

### Corso-Theater

Täglich abends 7<sup>3</sup>/<sub>4</sub> Uhr:

### Première der Variété-Saison

Grosses internationales Weihnachts-Programm.

10 Attraktionen 10

Sonntags zwei Vorstellungen, nachmittags 4 und abends 8 Uhr.

## Grand-Café Astoria

Peterstr. - Bahnhofstr. — ZÜRICH 1 — A. Töndury & Co.

Größtes Caféhaus und der Schweiz  
erstklass. Familien-Café

Englische und französische Billards

Täglich nachmittags und abends

Künstler-Konzerte!

1827

## Spanische Weinhalle Zürich 1

Markt-gasse Nr. 4.  
Prima in- und ausländische Weine. — Spez. Spanische Weine.  
ff. Spezialbier des Löwenbräu Dietikon.

Täglich Konzert des Damen-Orchester Martinique. M. Batlle.  
1905 Höflich empfiehlt sich

## Restaurant zur „Harmonie“

Zürich 6, Sonneggstrasse 47. — ff. offene Land- und Flaschenweine.  
u. Bier. Höfl. empfiehlt sich 1917 Frl. Jos. Berta Jäger.

## Sanitäts-Hausmann A.-G.

Urania-Apotheke — ZÜRICH — Uraniastrasse 11

## „GERES“

Vegetarisches Speisehaus

Vorzüglicher 1890

Mittag- und Abendstisch

Bahnstrasse 98  
nächst dem Bahnhof

## Restaurant

z. Sternen

Albisrieden

Angenehmer Spazier-  
gang aus der Stadt.  
Gute, reale Weine,  
prima Most (eigene  
Kellerei). Löwenbier!

Höfl. empfiehlt sich  
August Frey.



## Zürich 6 Restaurant z. „Perle“

40 Neue Beckenhofstrasse 40

ff. offene und Flaschenweine. — Prima Haldengut-Bier. — Kalte und  
warme Speisen zu jeder Tageszeit. — Gesellschafts-Zimmer.  
Aufmerksame Bedienung.

Frau Kaltenbach, früher z. „Goldenen Sternen“, Zch. 5.

## Café-Restaurant „Mühlegasse“

Ecke Zähringerplatz — ZÜRICH 1 — Ecke Mühlegasse

Ia reale Weine, guten Most, ff. Uetliberg-Bier 1877

Kleines Vereinslokal

Höflich empfiehlt sich Frau Wwe. Baumgartner.

## Café-Restaurant Station

Zürich 3, beim Bahnhof Wiedikon. 1907

Reale Weine, prima Saft. — ff. Hurlimannbier. — Fische-Spezialität.

Kleines Gesellschaftslokal. [JH 7767 Z] H. Binder-Gubler.

## LUZERN

## Hotel und Speiserestaurant

„Weisses Kreuz“ Furrengasse  
No. 19  
b. Rathaus

Zimmer von 2 Fr. an — Gute Küche  
Spezialität: Ostschweizer-Weine

1912| Inh.: Fritz Bucher, früher Café Waldschenke, Zürich. 1

## Rote Ostschweizer Landweine Weiße

Fendant 1917 — Döle

Spanische und italienische Tisch- und Couperweine  
empfiehlt real und preiswürdig

Verband ostschweizer. landw. Genossenschaften  
Winterthur. 1860

I. und Ältestes Haus der Schweiz für  
sämtliche Aerzte- und Krankenbedarfsartikel  
Eigene chemische Laboratorien  
Zürich - St. Gallen - Basel - Genf



blasen auch nicht. Wir gehören dem Metallarbeiterverband an. Arbeitsverbot!"

Der maestro ist außer sich. Einschmeichelnd flötet er:

"Über meine Herren... Handwerker! Ich kann doch heute nicht mit den „Streichern“ allein probieren —"

Die Violinisten fuchteln wieder mit den Geigenbögen:

"Wir bedauern! Der Verband der Haarkünstler und Coiffeure verbietet uns den Gebrauch der Violinbögen!"

"Und der Verband der Metzger die Benutzung der Darmfalten," tobt der 1. Bassgeiger.

Vor der Gewalt des Streicherchors streicht der Kapellmeister die Segel.

"Dann scheren Sie sich zum Teufel! Dann probiere ich eben allein mit den Schlaginstrumenten."

"Oder auch net!" wiehert der erbohte Pauker. "Die Sellgerber und der Lederarbeiterverband streiken. Gleiches Recht für Alle!"

Das war zuviel! Aufschall fällt der maestro auf seinen Stuhl zurück. Lärmend verlassen die... Künstler das Orchester.

Totenstille. Der Kapellmeister sinkt erschüttert in sich zusammen.

Als er sich endlich aufraffen will, um den Saal zu verlassen — streiken seine Glieder!

Sie gehörten offenbar dem Transportarbeiterverband an. —

## Zurückerstattung

Die Entente verlangt von Deutschland die Zurückerstattung von all' dem, was Deutsche aus den einst von ihnen besetzten Gebieten mit sich führten. Sie möge es ja nicht unterlassen, die Zurückgabe all' der Läuse und übrigen Ungeziefer zu fordern, die die deutschen Barbaren auf hinterlistige Weise zu Millionen den fremden Gebieten entwendeten und mit sich in die Heimat schleppten.

gr.

011010

## Friedenswunsch

Sie möchten Deutschland bis aufs Blut ausrauben Und darum sollen die Dummen glauben, Und darum brüllen sie, dass es kracht, Nur Deutschland habe den Krieg gemacht.

Als wenn nicht der Eduard, der Schlaue, Gelebt hätte, und der fromme, blaue Revanchetraum nicht in Frankreich gesponnen Und Russland nie panslawistisch gesonnen.

Nein! die ihr das Rauben und Plündern predigt — O, würdet ihr nach Recht erledigt, Es müsste die Menschheit euch, blutige Luder, An die Laterne hängen. Doch ihr steht am Ruder.

Und lärmt und brüllt und seid besessen Vom Teufel und dessen Interessen — Wollt' einem kommenden Geschlecht [Recht. Mord und Brand erwerben. Und schwindelt vom

Wir wollen hoffen, dass eure Intrige Am Friedenskongresse nicht tückisch siege — Und dass jener, der euch den Sieg verschafft, Ueber euch zu siegen habe die Kraft.

Nebelspalter

# Hotels Theater Konzerte Cafés

**Rendezvous**  
der vornehmen  
**Gesellschaft!**  
Eigene Konditorei!

## Grand Café Odeon

B. May & Sohn.

Nach Schluss der  
**Theater:**  
Reichhaltig kaltes  
Buffet!  
Exquisite Weine.



**Wollen Sie eine zuverlässige Uhr?** Wünschen Sie, dass Ihre Uhr gut und billig repariert wird, so wenden Sie sich an obige altbekannte Firma. 1885

**Stolzer, kräftiger**

### Schnurrbart

(gleich nach 16 Jahren)

**Starker Haar- und Bartwuchs**

plänzender Erfolg  
in kürzester Zeit!  
Gebraucht

**„NIVLA“**



wo dasselbe angewandt, entwickelt sich rasch ein üppiger, gleichmäßig dichter Haarwuchs (beiderl. Geschlechter). Unzählige Dankbriefe liegen jedermann zu Einsicht auf!

Versand gegen Nachn. portofrei und diskret.

Nivla Stärke Nr. I à Fr. 3.75  
Nivla Stärke Nr. II à Fr. 5.80  
Nivla extra stark à Fr. 8.50  
Bei Nichterfolg Betrag zurück!

**Gross-Exporthaus „Tunis“**  
Lausanne.

## Dr. med. J. Aebli, Zürich 6

Homöopath. Spezialarzt. — Haut- und Sexualeiden.

Sprechstunden 10—12 und 2—4; Sonntags 10—12

In geeigneten Fällen auch briefliche Behandlung

Riedlistrasse 19 Telephon: Hottingen 60.75

## Löwen- und Bärenzwinger!

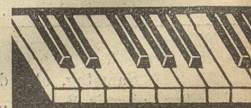
nach Hagenbedischer Art, zwei Löwen frei auf drei Meter Distanz über einem Wassergraben zu sehen, unter Hölzerbüschen, sowie fünf schöne Panther, Riesenhörnchen, 8 Jahre alt, in geräumigem Bärenzwinger, und Wolf, Schafal, Adler, Geier, Affen.

Menagerie Eggenschwiler, Milchbuck-Zürich

## Alle Männer

die infolge schlechter Jugendgewohnheiten, Ausschreitungen u. dgl. an dem Schwinden ihrer besten Kraft zu leiden haben, wollen keinesfalls versäumen, die leichtvolle u. aufklärende Schrift eines Nervenarztes über Ursachen, Folgen und Aussichten auf Heilung der Nervenschwäche zu lesen. Illustriert, neu bearbeitet. Zu beziehen für Fr. 1.50 in Briefmarken von Dr. Rumler's Heilanstalt, Genf 477.

Besorge Darlehen.  
Näheres: Postlagerkarte No. 451,  
St. Gallen 1. 1861



## Schreckliche Tat!!!

Ist es nicht, denn Sie erhalten sofort völlig kostenfrei eine genaue und eingehende Beschreibung über die hochpraktische und äusserst interessante Erfindung

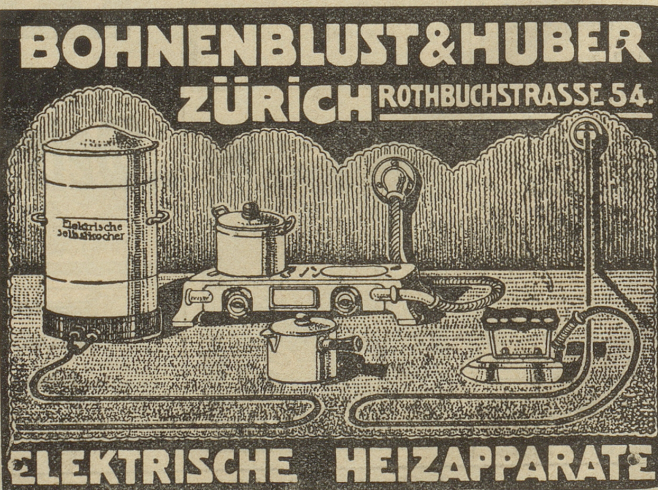
eines blinden

Musikers, welcher bereits hundert von Kindern, Erwachsenen und älteren Personen das schöne, in ganz kurze Frist mit grosser Leichtigkeit erlernte Klavierspiel verdankt. Zögern Sie nicht, denn auch Sie werden unter voller Garantie in wenigen Wochen nicht nur Lieder, Tänze, Märsche, sondern überhaupt jede Art von geistiger und schöner Klaviermusik mit Leichtigkeit erlernen. Verlangen Sie heute noch die kostenlose Beschreibung, nach deren Studium Sie dann auch (ohne etwaliche Verpflichtung Ihrerseits) eine erste Probefreilektion dieser Erfindung erhalten können durch Musikinst. Emil Isler, Laufenstr. 3 Basel VII — (Um genaue Adresse des Bestellers wird gebeten.) 152

## Ia. RASIER-APPARAT

prima Rasier-Klingen und Schärp-Apparate, Rasier-Messer, Pinsel, Seifen, Spiegel, Streichriemen, Haar- u. Bartschneider, sowie Tier-Scher-Maschinen, Scheren für Haushalt und Beruf, Tassen-Messer, Hand- u. Fuss-Pfleger, Artikel, Toiletteartikel, einfach u. in Silber f. GESCHENKE. Isolier-Wärm-Flaschen f. Speisen u. Getränke kaufen Sie am BESTEN u. BILLIGSTEN im grösst. Spezialhaus d. Schweiz

STAHL-JÄGER



## ELEKTRISCHE HEIZAPPARATE

Empfehlungen haben grossen Erfolg im Nebelspalter!